Zeitschrift: Neujahrsblätter für Jung und Alt

Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg

Band: 10 (1899)

Rubrik: Heinzelmännchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Beinzelmännchen.

All Tag, wenn's afot dunkle Und 's Obig wird im Land, Do chunnt es Üngeli z'flüge, Es Liechtli i der Hand. Es fäcklet lislig ume So gschwind, as 's nume cha, Und zündt am Himel obe Im lieb Gott d'Stärndli a: Bo eim Ünd bis zum andre Glänzt d'Wält, es isch en Pracht. Und das het mit sim Liechtli Es einzigs Üngeli gmacht!

Und all Tag, wenn's tuet nachte, Do seit es Büebli z'Brugg: "Ihr liebe Stärndli, warted, Mir bliben au nid zrugg!" Es nimmt en lange Stäcke, Leit sis Kapuhli a Und zündt in alle Stroße De Lüte d'Lämpli a:

Vo eim And bis zum andre Glänzt 's Stedtli, 's isch en Pracht. Und das het mit sim Stäcke Es einzigs Büebli gmacht!



Prugger Hänsernamen.

er seit zwanzig Jahren ununterbrochen von Brugg abwesend war und heute das Städtchen wieder sieht, wird es sehr versändert finden. Wohl ist an den innern Gassen und Gäßchen keine große Vers

änderung wahrzunehmen, dagegen um so mehr an der Peripherie. Wo noch vor wenig Jahren der Pflug seine Furchen zog und der